Pressedienst

26. Juni 2019

Förderung von beruflicher Gleichstellung von Frauen und Männern geht voran

Kooperationsvereinbarung mit "Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann" verlängert

Die gute Zusammenarbeit zwischen der Landeshauptstadt Düsseldorf, dem Kreis Mettmann und dem "Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann" wird fortgeführt. Ziel dabei ist es, gemeinsam die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zu fördern, die Frauenerwerbstätigkeit zu erhöhen sowie kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei einer zukunftsorientierten Personal- und Organisationsentwicklung zu unterstützen. Dazu ist die Kooperationsvereinbarung mit dem "Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann" im Rahmen eines Empfangs am Mittwoch, 26. Juni, im Düsseldorfer Rathaus verlängert worden. Die Verlängerung wurde offiziell von Bürgermeister Friedrich G. Conzen, Landrat des Kreises Mettmann Thomas Hendele sowie Claudia Diederich, Geschäftsführerin der Zukunftswerkstatt Düsseldorf GmbH, bekanntgegeben. Unterschrieben hatte die Vereinbarung zuvor bereits Oberbürgermeister Thomas Geisel.

2012 hat das Kompetenzzentrum seine Arbeit aufgenommen. Der Vertrag für dieses von EU und Land NRW geförderte Projekt wurde damals ebenfalls im Düsseldorfer Rathaus unterzeichnet.

"Seit mittlerweile acht Jahren engagiert sich das Kompetenzzentrum Frau und Beruf erfolgreich für eine familienorientierte Personalpolitik in kleinen und mittleren Unternehmen in Düsseldorf und im Kreis Mettmann", erklärte Bürgermeister Friedrich G. Conzen. "Die Fortführung der Arbeit und Weiterentwicklung von Angeboten ist nach wie vor notwendig, damit die Unternehmen am Standort das Arbeitskräftepotenzial von Frauen optimal heben und damit weiterhin wettbewerbsfähig bleiben."

Thomas Hendele, Landrat des Kreises Mettmann, sagte: "Eine verstärkte Ausrichtung auf das Fachkraftpotenzial von Frauen kann helfen,

Fachkraftlücken in Unternehmen zu schließen oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Um mehr Frauen für Arbeit und Beruf zu gewinnen und dort auch zu halten, müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Hier setzt unsere gemeinsame Arbeit an. Wir müssen regional - über die Kreis- und Stadtgrenzen hinaus - denken und handeln und Unternehmen dabei unterstützen, eine frauen- und familienfördernde Personalpolitik zu etablieren und zu leben."

Claudia Diederich, Geschäftsführerin der Zukunftswerkstatt Düsseldorf GmbH: "Wer Frauen als Beschäftigte gewinnen will, kommt an den Themen Vereinbarkeit und Frauenförderung nicht vorbei. Dies haben inzwischen auch viele Unternehmen erkannt. Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf leistet hier einen wichtigen Beitrag, weibliche Fachkräfte und Unternehmen in der Region Düsseldorf und Kreis Mettmann zusammenzubringen."

Projekte des Kompetenzzentrums
Unter dem Motto "Weibliche Fachkräfte gewinnen, binden und fördern" plant das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann 2019 diverse neue Projekte und führt erfolgreiche Formate fort: Dazu zählen unter anderem mehrere Austauschtreffen für KMU ("gut gemacht. Fachkräfte im Fokus"), die Webinar-Reihe "Auf den Punkt! HR-Impulse um 11" und das 7. Frauen-Wirtschaftsforum Düsseldorf "Women2BUSINESS" am 4. September 2019.

Hintergund: Kompetenzzentren
Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann ist eines von insgesamt 16 solcher Kompetenzzentren, die sich in ganz Nordrhein-Westfalen für eine höhere Erwerbstätigkeit von Frauen einsetzen. Ziel ist es, kleine und mittelständische Unternehmen durch eine zukunftsfähige, familienorientierte Personalpolitik zu stärken und bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen.

Kleine und mittlere Unternehmen begegnen bei der Suche und der Bindung von Fachkräften verschiedenen Schwierigkeiten: Sie verfügen nicht über die Möglichkeiten und Erfahrung großer Unternehmen, die meist eine ganze Abteilung für Rekrutierung haben. Die Kompetenzzentren setzen mit ihren

Programmen, Workshops und Informationen genau dort an.

Weitere Informationen finden sich online unter

www.competentia.nrw.de/kompetenzzentren/kompetenzzentrum_Duesseldorf-Mettmann/index.php sowie
www.erfolgsfaktorfrau.de/ und
www.erfolgsfaktorfrau.de/2018/12/06/competentia-jahresausblick/

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:

Unterzeichneten die Kooperationsvereinbarung: Landrat Thomas Hendele (links) und ZWD-Geschäftsführerin Claudia Diederich mit BM Friedrich G. Conzen. OB Geisel hatte die Vereinbarung zuvor für die Stadt Düsseldorf unterschrieben, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Melanie Zanin
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1906/Kompetenzzentrum-9817.jpg

V.l.: Landrat Thomas Hendele, Dorothea Körfers, Leiterin des Kompetenzzentrums Frau und Beruf Düsseldorf und Kreis Mettmann, ZWD-

Förderung von beruflicher Gleichstellung von Frauen und Männern geht voran

Geschäftsführerin Claudia Diederich und Bürgermeister Friedrich G. Conzen, ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Melanie Zanin
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1906/Kompetenzzentrum-9823.jpg

Das Team des Kompetenzzentrums rund um Leiterin Dorothea Körfers (3. v. l.) freute sich über die Verlängerung der Kooperationsvereinbarung , ©Landeshauptstadt Düsseldorf/Melanie Zanin
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/1906/Kompetenzzentrum-9847.jpg

Textversion:
https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20190626-318_14.txt

Kontakt: Mester, Annika
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

27440_318